

27. Literaturwettbewerb der Gemeinde Stockstadt am Rhein

Thema dieses Jahres: "Himmel und Hölle"

Seit 1996

schreibt die Gemeinde Stockstadt am Rhein alljährlich ihren Literaturwettbewerb zur Buchmesse im Ried aus. In diesem Jahr steht der Wettbewerb unter dem Motto "Himmel und Hölle". Alle Interessierten sind eingeladen, eine selbst verfasste Geschichte einzureichen. Inhaltlich sollen die Beiträge auch eine Verbindung zur Region Südhessen haben.

Der Wettbewerb

soll besonders Autorinnen und Autoren aus der Region fördern – darum ist die Teilnahme auf einen Kreis von 150 Kilometern um Stockstadt am Rhein begrenzt (siehe Wettbewerbsbedingungen). Die Siegertexte der bisherigen Wettbewerbe sind zusammengefasst in 26 Büchern, von "Menschen im Ried" (1997) bis „Bitte wenden“ (2021). Sie sind über jede Buchhandlung erhältlich und haben zusammen schon über 200 preisgekrönte Autoren einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Attraktive Geldpreise

warten auf die Gewinner: insgesamt stehen 2500 Euro für die besten Teilnehmer bereit. Jeder kann mitmachen, ob erfahren oder Neuling, alt oder jung; gefragt sind Kreativität, Phantasie – und etwas Mut. Bei der Eröffnung der Buchmesse im Ried im nächsten März werden die Preise vergeben und das Buch mit den Siegertexten erstmals vorgestellt. Erst dann erfahren alle Teilnehmer, ob sie unter den Preisträgern sind!

Das Thema

lässt sich unterschiedlich interpretieren. Spirituelle oder theologische Gedanken dazu sind möglich, aber viele Menschen finden den Himmel oder die Hölle schon auf Erden. Sind das überhaupt Orte – oder eher Situationen, Gefühle ... vielleicht Personen? Und müssen die zwei Begriffe unbedingt entfernte Gegensätze bezeichnen, können Himmel und Hölle nicht auch dicht beieinander liegen? Kann ein Himmel zur Hölle werden, und umgekehrt? Als persönliche Entscheidung – wo würde man sich wohl mehr zuhause fühlen?

Bis zum 30. September

können Kurzgeschichten, Novellen, Essays oder andere Prosastücke für Erwachsene in deutscher Sprache (auch in südhessischer Mundart) eingereicht werden. Gedichte, Hörspiele oder Theaterstücke sind zum Wettbewerb nicht zugelassen. Die Beurteilung erfolgt anonymisiert durch eine neutrale Jury.

Das Siegerbuch

"Himmel und Hölle", das im nächsten Frühjahr erscheint, enthält alle prämierten Texte. Die Bekanntgabe der Sieger und die Vorstellung ihrer Texte erfolgt bei der Eröffnung der 27. Buchmesse im Ried, zu der die Gemeinde Stockstadt am Rhein voraussichtlich am 11. März nächsten Jahres einlädt.

Ihren Beitrag

senden Sie einfach per E-Mail ans Kulturamt der Gemeinde Stockstadt am Rhein, zusammen mit dem Teilnahmeformular, das Sie von der Gemeinde bekommen.

Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Autorenprofil:

Im Siegerbuch werden auch kurze Biographien der abgedruckten Autor/innen veröffentlicht. Wenn Sie bereit sind, den Lesern etwas über sich zu verraten, falls Sie unter den Preisträgern sind, dann können Sie noch die folgenden Fragen ausfüllen. Auf Ihre Chancen im Literaturwettbewerb hat die Beantwortung natürlich keinen Einfluss.

Bitte beschränken Sie sich aber, wenn Sie antworten, auf diese Fragen – das Beilegen von Lebenslauf, Veröffentlichungslisten etc. ist nicht gewünscht. Zu umfangreiche Antworten werden im Fall eines Abdrucks sinnwährend gekürzt

Wo sind Sie geboren und/oder aufgewachsen?

Was beschäftigt Sie außer der Literatur – z.B. beruflich?

Was ist das Besondere an den Texten, die Sie schreiben?

Ein kurzes Statement: In unsicheren Zeiten können Bücher ...

Welches Buch hat sie zuletzt begeistert?

Pressemitteilungen:

Zeitungen und Magazine im Kreis Groß-Gerau berichten ausführlich über den Wettbewerb und die Sieger/innen. Wenn Sie in einer anderen Region leben, können wir, sofern Sie zu den Preisträgern gehören, auch dortige Medien mit einer zugeschnittenen Pressemitteilung über Ihren Wettbewerbserfolg informieren. Eine Recherche der jeweils regional relevanten Medien ist uns allerdings nicht möglich – wir adressieren die Meldung gerne an die Redaktionen, deren E-Mail-Adressen Sie uns hier vermerken können:

(Falls Sie schon bei einer früheren Teilnahme Adressen angegeben haben, sind diese hinterlegt und müssen nicht erneut aufgelistet werden.)